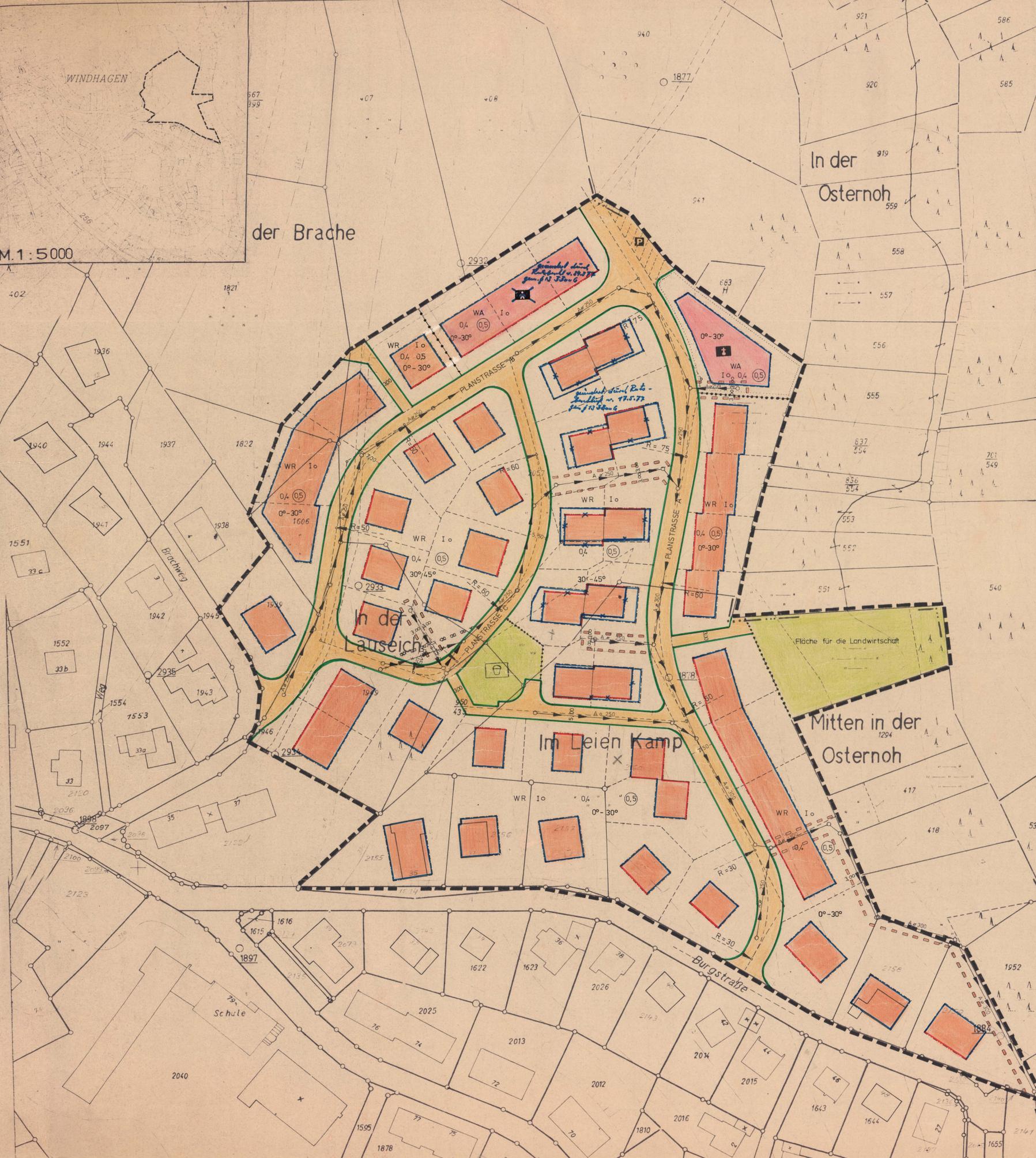


BEBAUUNGSPLAN NR. 26

I. ÄNDERUNG - WINDMILLAGEN - "AUF DER BRACHE" GEMARKUNG GUMMERSBACH FLUR 4

MASSSTAB 1 : 500



Rechtsgrundlagen, Bestandteile und Anlagen Dieser Bebauungsplan beinhaltet Festsetzungen, Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen gem. § 9 BBAuG vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341), BauNVO id F vom 26.11.1960 (BGBL I S. 238) und § 103 BauNVO id F vom 26.11.1960 (BGBL I S. 238) in Verbindung mit der Durchführung des BBAuG vom 29.11.1960 id F der VO vom 21.4.1970 (GV NW S. 299). Die Darstellung des Bestandes entspricht der Zeichenvorschrift für Katasterkarten in NW (Rd. E. I.) des Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten vom 18.6.1964 - ZC 2 - 7120. Die Darstellung der Planung entspricht der Planzeichenvorschrift vom 18.1.1965 (BGBL I S. 21) und der DIN 18003. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Textteil. Eine Begründung ist beigefügt. Innerhalb der Grenze des räumlichen Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes werden mit seinem Inkrafttreten bisher bestehende Festsetzungen aufgrund des Preussischen Fluchtliniengesetzes vom 18.7. des Aufbaugesetzes NW und des BBAuG aufgehoben. Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet.	Gebäudebestand Wohngebäude <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaftsgebäude <input checked="" type="checkbox"/> Geschosshöhe <input type="checkbox"/> Hausnummer <input checked="" type="checkbox"/>	Art der baulichen Nutzung Anrechenbare Baulfläche Kleinsiedlungsgebiet <input type="checkbox"/> WS Reines Wohngebiet <input checked="" type="checkbox"/> WR Allgemeines Wohngebiet <input checked="" type="checkbox"/> WA Mischgebiet <input type="checkbox"/> MI Dorfgebiet <input type="checkbox"/> MD Kerngebiet <input type="checkbox"/> MK Industriegebiet <input type="checkbox"/> GI Gewerbegebiet <input type="checkbox"/> GE Wochenendhausgebiet <input type="checkbox"/> SW Sondergebiet <input type="checkbox"/> SO	Maß der baulichen Nutzung Grundflächenzahl zB 0,4 Geschosflächenzahl zB 0,8 Baumassenzahl zB 9,0 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze zB II als Mindest- und Höchstgrenze zB II-IV zwingend III Bauweise offene Bauweise geschlossene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig Gestaltung der baulichen Anlagen Satteldach SD Flachdach FD Walmdach WD Firstrichtung Dachneigung zB 28°-45°
Grundstücke für Gemeinbedarf Verwaltung <input type="checkbox"/> Feuerwehr <input type="checkbox"/> Hallenbad <input type="checkbox"/> Schule <input type="checkbox"/> Kirche <input type="checkbox"/> Kindergarten <input type="checkbox"/> Post <input type="checkbox"/> Krankenhaus <input type="checkbox"/>	Leitungsführung Hoch und Mittelspannung zB 10kV Gasleitung G Wasserleitung W Abwasserleitung A Fernmeldeleitung F Fernleitung Ol Verkehrsflächen Verkehrsflächen <input type="checkbox"/> P öffentliche Parkflächen Straßenabgrenzungslinie Mischverkehrsfläche Leitungsrechte III zu belastende Flächen zB zugunsten der Allgemeinheit	Öffentliche Grünanlagen Parkanlagen <input type="checkbox"/> Spielplatz <input type="checkbox"/> Sportplatz <input type="checkbox"/> Friedhof <input type="checkbox"/> Dauerkleingarten <input type="checkbox"/> Flächen für die Landwirtschaft <input type="checkbox"/> Flächen für die Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> Flächen für Bahnanlagen <input type="checkbox"/> Wasserflächen <input type="checkbox"/> Baudenkmal <input type="checkbox"/> Naturdenkmal <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet <input type="checkbox"/> Flächen für Aufschüttungen <input type="checkbox"/> Flächen für Abgrabungen <input type="checkbox"/> Von der Bebauung freizuhalten Schutzflächen <input type="checkbox"/>	Flächen für Garagen und Stellplätze Stellplätze <input type="checkbox"/> Garagen <input type="checkbox"/> Gemeinschaftsgaragen <input type="checkbox"/> Unterirdische Gemeinschaftsgaragen oder Stellplätze <input type="checkbox"/> Vorgeschlagene Parzellierung <input type="checkbox"/>

Ver- und Entsorgung Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Stoffen Trafostation Gasdruckreglerstation Umformerstation Kläranlage Pumpwerk	Verkehrsflächen Verkehrsflächen <input type="checkbox"/> P öffentliche Parkflächen Straßenabgrenzungslinie Mischverkehrsfläche Leitungsrechte III zu belastende Flächen zB zugunsten der Allgemeinheit	Flächen für die Landwirtschaft <input type="checkbox"/> Flächen für die Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> Flächen für Bahnanlagen <input type="checkbox"/> Wasserflächen <input type="checkbox"/> Baudenkmal <input type="checkbox"/> Naturdenkmal <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet <input type="checkbox"/> Flächen für Aufschüttungen <input type="checkbox"/> Flächen für Abgrabungen <input type="checkbox"/> Von der Bebauung freizuhalten Schutzflächen <input type="checkbox"/>	Satzungsbeschluss Dieser Plan ist gem. § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) vom Rat der Stadt Gummersbach am 22.12.1975 als Satzung beschlossen worden. Gummersbach, den 22.12.1975 Bürgermeister <i>Lieck</i> Stadtverordneter
--	--	---	---

Planunterlage Die vorl. Planunterlage ist eine Abzeichnung - Vergrößerung der Katasterkarte. Die Flurkarte ist im Maßstab 1:1000 durch Uraufnahme - vereinf. - Teil - Neuvermessung. Die Planunterlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsmessungen (z.B. Gebäude). Die vorl. Planunterlage wurde - z.T. - neu kartiert nach einwandfr. Fortm. gem. § 55 Pa III - nach einer Teil-Neuvermessung entspricht dem gegenwärtigen Stand.	Entwurfsbearbeitung Stadt Gummersbach Baudezernat <i>Wunderlich</i> Technischer Baudezernat	Genehmigung Dieser Plan ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) mit Verfügung vom 21.6.1976 genehmigt worden. Köln, den 21.6.1976 Der Regierungspräsident im Auftrage <i>Reichel</i>	Änderung
Katasternachweis Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein. Gummersbach, den 5. FEB. 1975 Bürgermeister <i>Lieck</i>	Ausfertigung Ausgefertigt Gummersbach, den 22.5.1976	Bekanntmachung Die Bekanntmachung der Genehmigung des Herrn Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auslegung gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) ist am 05.08.76 erfolgt. Gummersbach, den 12.08.76	Geometrische Festlegung Es wird genehmigt, daß die Festlegung der öffentlichen Planung öffentlich ausliegt. Gummersbach, den 5. FEB. 1975